

ABLEISMUS INFORMATIONEN



WAS IST ABLEISMUS



Ableismus ist das Fachwort für die ungerechtfertigte Ungleichbehandlung ("Diskriminierung") wegen einer körperlichen oder psychischen Beeinträchtigung oder aufgrund von Lernschwierigkeiten. Es ist also "Ableismus", wenn ein Mensch wegen einer bestimmten, oft äußerlich wahrnehmbaren Eigenschaft oder einer Fähigkeit – seinem "Behindertsein" – bewertet wird.

Es ist nicht wie Behindertenfeindlichkeit ausschließlich durch Hass oder Gewalt geprägt, sondern Menschen werden aufgrund ihrer Behinderung und fehlender Fähigkeiten als außerhalb der Norm eingestuft. Dies geschieht teilweise sogar freundlich. Der Begriff steht wie Sexismus und Rassismus für gesellschaftliche Machtverhältnisse.

"Ich werde manchmal als Mutter von teilweise fremden Menschen dafür bemitleidet, dass mein Kind eine Behinderung hat."

"Oder Menschen sagen, dass er ja trotzdem normal (?) aussieht/man ihm das ja gar nicht ansieht. Besonders ersteres empfinde ich als extrem übergriffig und auch herabwürdigend meinem Kind gegenüber."

"Du bist zuviel."

Besser:
"Du hast so viel Energie.
Das ist toll, aber ich brauche gerade etwas Ruhe."

"ADHS ist keine Ausrede, streng dich mehr an!"

"Du bist respektlos."

Besser:
"Du bist sehr ehrlich und direkt, aber diese Ehrlichkeit tut mir gerade nicht gut."

"Naja wenn er immer alles bekommt wenn er nur deutet, dann muss er auch nicht sprechen"

Gewünscht hätte ich mir Interesse und ehrlich gemeinte Fragen anstatt Vorwürfe oder kluge Ratschläge

Was ich mir wünsche? Mitgefühl und ein kleines bisschen Interesse, um sich mit dem Thema ernsthaft auseinander zu setzen.

Das krasse ist ja, dass ADHS- Diskriminierung existiert und es passiert täglich. Dabei wissen die meisten Menschen nicht, was für schwerwiegende Gefühle das in einem auslöst. Selbsthass und das Gefühl niemals jemals vollständig sein zu können. Man wird herabgestuft auf ein Level, auf dem man sich nur wie ein "halber Mensch" fühlt.

"Da muss jeder durch, mach jetzt keinen Aufstand."

Meine Mutter, als ich es im lauten Bus nicht mehr ausgehalten habe.

Gewünscht hätte ich mir Verständnis.

"Geh doch mal vor die Tür. Dann wird das wieder"

Besser:
"Wenn ich etwas für Dich tun kann, lass es mich wissen."